

## Jahresbericht Pro Velo Unterwalden 2020

Die Corona-Pandemie hat auch bei Pro Velo Unterwalden ihre Spuren hinterlassen: Mehrere Velokurse sowie die Velobörsen mussten abgesagt werden. Dennoch konnten wir auch im 13. Vereinsjahr diverse Projekte vorantreiben, wie der vorliegende Jahresbericht zeigt.

Roberta Lischer (RL), Monika Küng (MK), Thomas Beck (TB) und Thomas Müller (TM) berichten über die ihnen anvertrauten Projekte.

### Kantonsübergreifende Projekte

#### bike to work 2020 (MK)

Coronabedingt fand die Aktion bike to work dieses Jahr in den Monaten September und/oder Oktober (an Stelle Mai/Juni) statt.

Die Corona-Pandemie hat einen regelrechten Veloboom ausgelöst. Im Vergleich zu anderen Jahren fuhren viele Schweizer deutlich öfter und weiter Velo.

Bei der Teilnahme an der Aktion bike to work zeigte sich jedoch die Unsicherheit vieler Betriebe während und nach dem Lockdown. Ein Drittel der Teilnehmer aus den Vorjahren, darunter auch einige grosse Arbeitgeber,

verzichteten dieses Jahr auf eine Teilnahme. Erfreulicherweise haben sich etwa gleich viele Betriebe neu bei bike to work angemeldet, vielleicht auch Dank der Werbung des Energiekantons Obwalden, der nach Ablauf der Aktion Gastrogutscheine unter den Obwaldner Teams verlost. Teilgenommen haben in Nid- und Obwalden 32 Firmen und über 630 Mitarbeiter\*innen.



Das Gewinnerteam aus Obwalden (Bild: [Luzerner Zeitung](#))

#### Velofahrkurse (RL)

Aufgrund des Corona-Lockdowns mussten wir die für den Frühling angesagten Velokurse in Stans und Sarnen absagen. Glücklicherweise konnten wir am 19. September 2020 den Velokurs in Zusammenarbeit mit der Schule Hergiswil durchführen. 42 Kinder aus Hergiswil und 5 Kinder aus anderen Unterwaldner Gemeinden sowie deren Eltern haben daran teilgenommen.

Der Vorstand von Pro Velo Unterwalden bedankt sich bei den 10 Leiter\*innen und Hilfsleiter\*innen für ihren Einsatz. Ein besonderer Dank gilt dem Velokurs-Leitungsteam Stephan Meier und Jonas Weber, den zusätzlichen Tagesverantwortlichen Daniel Daucourt und Roberta Lischer sowie Ruedi Keiser für die Lagerung und Wartung des Kursmaterials.

#### Velobörsen (RL)

In diesem speziellen Jahr konnten leider keine Velobörsen durchgeführt werden. Wir hoffen, dass sie im nächsten Jahr stattfinden können.

## Neuer VCS-Sponsoringvertrag (TB)

Die VCS-Sektion Ob- und Nidwalden und Pro Velo Unterwalden haben einen neuen Sponsoringvertrag ausgehandelt. Damit wird die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit mit unserem Partnerverband weitergeführt und Pro Velo kann jedes Jahr einen schönen Betrag entgegennehmen und zweckgebunden einsetzen.

## Nidwalden

### Migrant\*innen-Velofahrkurs in Stans (RL)

In Zusammenarbeit mit dem Bistro Interculturel konnten wir in Stans wiederum einen Velokurs für Migrantinnen und Migranten durchführen.

Der Fahrsicherheits-Kurs fand am Samstag 5. September 2020 statt und richtete sich an Interessierte, die bereits Velo fahren können. Dieses Jahr nahmen 5 Frauen an unserem Kurs teil. Ziel des Kurses war, ihnen unsere Verkehrs- und Verhaltensregeln zu vermitteln und so mehr Sicherheit auf der Strasse zu gewinnen.

An diesem Kurstag wurde ich von unserer neuen Leiterin Lucia Abächerli unterstützt. Und da das Bistro Interculturel genügend Helfer organisierte, konnten wir auf die einzelnen Bedürfnisse der Teilnehmerinnen sehr gut eingehen.



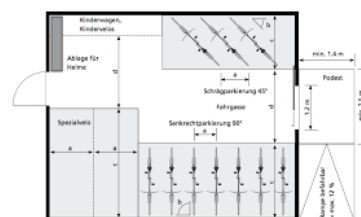
### Mitwirkung, Stellungnahmen und Einsprachen zu Bauprojekten in Nidwalden (RL/TB)

Wie bereits in den vergangenen Jahren teilten wir diese Aufgaben mit dem VCS Ob- und Nidwalden.

Bei entsprechenden Baugesuchen stellten wir den Bauherren ein gemeinsames Schreiben von Pro Velo und VCS sowie das kantonale Merkblatt «Veloparkierung für Wohnbauten» zu. Diese Arbeit übernahm die Geschäftsführerin des VCS.

Bei den folgenden Projekten schrieben wir eine Stellungnahme oder Einwendung:

- ▷ Gestaltungsplan Bitzi, Ennetbürgen
- ▷ Baugesuch Hofurli-Nasmannsbach, Ennetbürgen
- ▷ Baugesuch Stadelstrasse, Ennetbürgen
- ▷ Ausbau Rad- und Gehweg Stans-Dallenwil, Abschnitt Schmiedgasse bis St. Heinrich
- ▷ Gestaltung behindertengerechte Bus-Haltestelle Hansmatt, Stans
- ▷ Sanierung und Umgestaltung Kollegi-Parkplatz, Stans
- ▷ Verkehrs-, Betriebs und Gestaltungskonzept Buochs



### Erfolgreiche Mitwirkungen (TB)

Der **Radweg St. Heinrich-Stans** ist nun offiziell in Betrieb. Befriedigt nehmen wir zur Kenntnis, dass viele unserer Ideen bei der Realisierung eingeflossen sind. Der Weg führt idyllisch vom Ortsteil St. Heinrich am Kollegibach vorbei über die alte 100m-Bahn Richtung Stans, wo er in die Schmiedgasse einmündet.

Unserem langjährigen Anliegen, die Bodenschwellen auf dem **Radweg Dallenwil-St.Heinrich** zu entfernen, wurde endlich entsprochen. Nach einer Begehung vor Ort mit dem Amt für Mobilität, der Polizei, der Gemeinde Oberdorf und der Geschäftsführung der Firma Kayser obsiegte die Einsicht, dass die Schwellen mehr schaden als nützen.

### **Kreisverkehr Büren (TB)**

Pro Velo Unterwalden und der VCS Ob- und Nidwalden haben gemeinsam mit drei betroffenen Privatpersonen beim Verwaltungsgericht Nidwalden eine Beschwerde gegen das Bauprojekt Kreisverkehr Büren eingereicht. Es ging darum festzustellen, ob die vom Regierungsrat nach der Einsprachefrist veranlasste Verschmälerung des Rad-Kombiwegs eine wesentliche Änderung darstellte.

Das Einsprache- und Gerichtsverfahren «Kreisverkehr Büren» hat im Jahr 2020 seinen Abschluss gefunden. Leider wurden unsere Einwände nicht gutgeheissen. Dabei wurde unsere Einsprache nicht aus technischen, sondern wegen formeller Gründe zurückgewiesen. Die Einspracheberechtigung wurde uns sowie den für uns einsprechenden Privatpersonen aberkannt. Die von vielen Seiten befürchtete Verzögerung des Bauvorhabens ist nicht eingetreten. Die Bauarbeiten wurden trotz der Beschwerde fristgerecht gestartet.

### **Verkehrsgarten Stans (TB)**

Wir haben bei der Schule Stans angeregt, auf dem Tellenmattareal einen permanent eingezeichneten Verkehrsgarten zu realisieren. Schulleitung und Gemeinde sind dieser Idee gegenüber sehr aufgeschlossen. Wir haben einen ersten Plan skizziert und der Schulleitung übergeben. Leider stockt das Projekt pandemiebedingt und wir hoffen, dass wir die Idee eines permanenten Verkehrsgartens in nächster Zeit weiterverfolgen und umsetzen können.

### **Kantonale Mitwirkung (TB)**

Daniel Daucourt vom VCS Ob- und Nidwalden und Thomas Beck von Pro Velo Unterwalden haben sich im Dezember mit der Kantonsingenieurin Stephanie von Samson und dem Projektleiter Richi Blättler getroffen, um uns über offene und kritische Punkte und mögliche Lösungen in der Verkehrsgestaltung im Kanton Nidwalden auszutauschen. Fazit der Gespräche ist, dass sich einiges tut im Kanton, die Realisierung sich jedoch wegen der eher engen finanziellen Ressourcen hinziehen kann.

## **Obwalden**

### **Mitwirkung und Stellungnahmen zu Bauprojekten in Obwalden (MK)**

Im Kanton Obwalden haben wir bei folgenden Bauprojekten mitgewirkt und Stellungnahmen verfasst:

- ▶ Gesamtverkehrskonzept Obwalden: Mitwirkung in der Begleitgruppe
- ▶ Rütistrasse Sarnen: Mitwirkung in der Begleitgruppe Betriebs- und Gestaltungskonzept Rütistrasse
- ▶ Schulwegsicherheit Alpnachstad-Alpnach: Stellungnahme
- ▶ Quartierplan Grueben, Schoried, Alpnach: Einsprache zur Veloparkierung
- ▶ Revision Baureglement Sachseln: Einsprache zum Artikel Veloparkierung

### Arbeitsgruppe Velo Obwalden (MK)

An 2 Sitzungen hatten wir und Vertreter\*innen aus Politik und Interessengruppen zum Thema, mit welchen Strategien die Veloförderung in Obwalden vorangebracht werden kann. Leider mahlen die kantonalen Mühlen nur sehr langsam, und die Umsetzung der versprochenen Infrastruktur-Verbesserungen lässt weiterhin auf sich warten. Wir bleiben am Ball und überlegen uns weitere zielführende Aktionen.

### Velofahrkurs für Migrant\*innen in Sarnen (MK)

Im Frühling war ein Kurs im Auftrag des Sozialamtes Obwalden geplant. Aufgrund der unsicheren Situation haben sich nur wenige Personen angemeldet und so wurde der Kurs auf das nächste Frühjahr verschoben. Als neue Projektleiterin konnten wir Lucia Abächerli aus Alpnach gewinnen.

### Ferienpassangebot (TM)



Unsere Mitglieder Lucia, Isabel, Lukas und Martin Abächerli Führer haben sich freundlicherweise bereit erklärt, im Namen von Pro Velo Unterwalden ein Angebot für das diesjährige Ferienpassangebot des Freizeitzentrums Obwalden zu machen.

Unter dem Titel «Veloparcours mit Detektivin Ella Speiche» absolvierten die angemeldeten Kinder Geschicklichkeitsparcours, lösten Rätsel und fanden am Schluss den Koffer von Ella Speiche.

Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei der Familie Abächerli Führer für ihren Einsatz. So konnten über 20 Kinder an zwei Halbtagen von einem zugleich lustvollen wie lehrreichen Angebot profitieren konnten.

### Befahrung Schweiz Mobil-Routen in Obwalden (MK)

Auch dieses Jahr haben wir wieder alle Veloland- und Mountainbikeland-Routen von Schweiz Mobil in Obwalden abgefahren, kontrolliert und Mängel dem zuständigen Mitarbeiter beim Strassenunterhalt gemeldet. Dank dieser Zusammenarbeit sind alle Routen korrekt signalisiert und gut unterhalten.



## Region Zentralschweiz

### Regionale Mitwirkung (TB)

Ende Januar 2020 fand der Mobilitätskongress im Südpol in Luzern statt. Es waren viele bekannte Gesichter vor Ort, auch aus den Kantonen Ob- und Nidwalden, und es ergaben sich interessante Gespräche. Mehr oder weniger innovative Projekte wurden vorgestellt, z.B. die bereits wieder abgebauten automatischen Veloständer am Bahnhof Luzern, eine neue Verkehrs-App oder die mietbare und über Nacht gelieferte Ladebatterie für Elektroautos. Natürlich durfte die Vorstellung des neuen Tiefbahnhofs Luzern und des neuen Luzerner Verwaltungsgebäudes auf dem Seetalplatz nicht fehlen.

## Schweiz

### Nationale Mitwirkung (TB)

Pro Velo Unterwalden wirkt auch aktiv an der Gestaltung der nationalen Strategie von Pro Velo Schweiz mit. Bei einem Strategieworkshop in Bern konnten wir unsere Ideen zur zukünftigen Stossrichtung und Vision von Pro Velo Schweiz einbringen. Die Ziele von Pro Velo Schweiz sind sehr ambitioniert. Wenn die Teilverbände ihre Kräfte bündeln, steht der Verwirklichung der Velovision von Pro Velo Schweiz jedoch wenig im Weg. Denn die Schweiz wird immer velofreundlicher.

### Delegiertenversammlung Pro Velo (TB)

Am 14. November 2020 fand die Delegiertenversammlung von Pro Velo Schweiz erstmalig im virtuellen Raum statt, mit Dolmetscherdienst bei Wortmeldungen aus der frankophonen Schweiz sowie einem online Abstimmungssystem.